

7. Dachgeschossausbau

Dachgeschossbekleidungen

Für die Bekleidungen von Dachschrägen und Kehlbalkendecken sind DIN EN 13964 und DIN 18181 mit zu berücksichtigen. Durch entsprechende Anordnung der Unterkonstruktionen und Beplankungslagen wird den jeweiligen Anforderungen entsprochen.

Unterkonstruktion

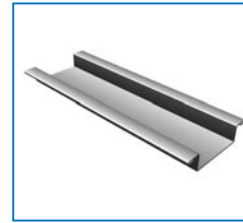
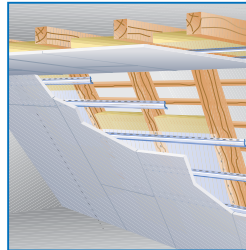
- bestehend aus: Stahlblech-Profilen, verzinkt nach DIN 18182 und DIN EN 14195 oder Holzlatten, mindestens Sortierklasse S 10 (MS 10) nach DIN EN 1912, Restfeuchte $\leq 20\%$ Massenanteile.

Systemaufbau

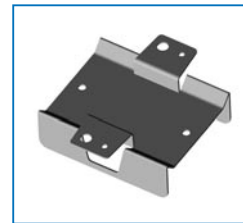
- Nachdem Kehlbalkendecke und Dachschräge vollständig gedämmt und winddicht ausgeführt wurden, wird quer zu den Sparren/Balken eine Unterkonstruktion aus Metall/Holz aufgeschraubt.

Metall-Unterkonstruktion

- Rigips Hutdeckenprofile direkt befestigt oder Rigips Deckenprofile CD 60/27 über Rigips Direktbefestiger (Schienenläufer), Rigips „Klick Fix“ Direktbefestiger oder Rigips Direktabhängiger.
- Abstand der Profile (ohne Brandschutz):
 - ≤ 500 mm, quer zur Platte oder
 - ≤ 420 mm, längs zur Platte;bei Brandschutz-Anforderungen siehe jeweilige Systeme
- Maximaler Abstand der Sparren (ohne Brandschutz): ≤ 1.000 mm
- Befestigung: Rigips Schnellbauschrauben TN



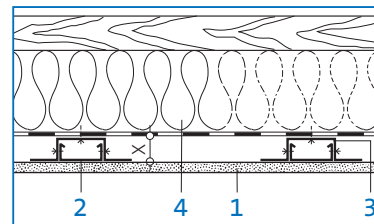
Rigips Hutdeckenprofil
Direktbefestigung mit Schrauben an
der Rohdecke/Dachschräge



Rigips CD-Deckenprofile werden über
Rigips Direktbefestiger (Schienenläufer)
an der Rohdecke/Dachschräge
befestigt



Rigips U-Direktabhängiger
Rigips CD-Deckenprofile werden über
Direktabhängiger an der Rohdecke/
Dachschräge befestigt



- 1 Beplankung mit Rigips Bauplatten RB
- 2 Tragprofile: Rigips Deckenprofil CD 60/27
- 3 Befestigung: Rigips U-Direktabhängiger
- 4 Mineralwolle, Dimensionierung nach Wärmeschutz-Anforderungen

Rigips Deckenprofil CD 60/27 über
Rigips Direktabhängiger befestigt

! Wichtiger Hinweis

Metallprofile zuschneiden (mit Blechschere, Schlagschere oder Knabberer niemals mit Trennschleifer/Flex, da sonst der Korrosionsschutz durch Verbrennung zerstört würde).

! Wichtiger Hinweis

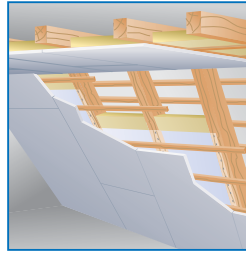
Bei Dachschrägenbekleidungen mit Rigips Direktabhängigern ist das Abstandsmaß „X“ ≤ 40 mm einzuhalten oder zusätzliche Maßnahmen gegen ein Abrutschen der Beplankung vorzusehen!

7. Dachgeschossausbau

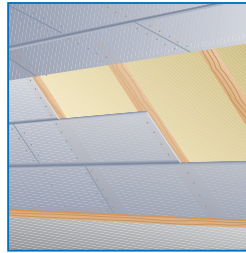
Holz-Unterkonstruktion

(ohne Brandschutz-Anforderungen)

- Traglatten 48/24 bis Sparrenabstand 750 mm
- Traglatten 50/30 bis Sparrenabstand 850 mm (750 mm bei 15 mm Beplankung)
- Traglatten 60/40 bis Sparrenabstand 1.000 mm, bei Brandschutz-Anforderungen siehe jeweilige Systeme
- Abstand der Lattung: (ohne Brandschutz) ≤ 500 mm, quer zur Platte oder ≤ 420 mm, längs zur Platte, alternativ Querbeplankung ohne Lattung direkt auf die Sparren mit Rigips Die Dicke 20 oder Rigips Die Leichte 25
- Befestigung: Rigips Schnellbauschrauben, Holzbauschrauben oder geeignete Justierschrauben



Dachbekleidung mit UK



Dachbekleidung ohne UK

Beplankung

Folgende Montagereihenfolge soll beachtet werden:

- Erster Arbeitsgang: Beplankung der Decke / Kehlbalkenlage
Zweiter Arbeitsschritt: Beplankung Dachschräge
Dritter Arbeitsschritt: Erstellung Abseitenwand (Drempel)

Je nach Anforderung:

- Rigips Die Dicke 20 und 25 (auch RFI)
- Rigips Bauplatten RB (auch RBI) 12,5 mm
- Rigips Feuerschutzplatten RF (auch RFI) 12,5 mm und 15 mm
- Befestigung:
 - Rigips Schnellbauschrauben TN, Abstand ≤ 170 mm oder
 - Nägel, Abstand ≤ 120 mm; Klammern, Abstand < 80 mm
- Querschnitte sind im Versatz von mind. 1 Latten-/Profilabstand anzuordnen.
- Sämtliche Plattenstöße sind dicht zu stoßen.
- Die Exaktheit von Zuschnitten (Mindestgröße 500 mm) beeinflusst maßgeblich Aufwand und Qualität einer Fugenverspachtelung.